

Planzeichenerklärung

1. Art der baulichen Nutzung
(§ 5 Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuches - BauGB,
§§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO)

W

Wohnbauflächen
(§ 1 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO)

2. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und
Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs,
Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und
Spielanlagen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

Flächen für den Gemeinbedarf

3. Grünflächen
(§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

Grünflächen
Zweckbestimmung:

Spielplatz

Parkanlage, Hier:

1

Wohnungsnaher Freiraum

2

Parkanlage mit Ziegengehege

A

Abstandsflächen/Abstandsgrün

4. Flächen für Wald
(§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4 BauGB)

E

Flächen für Wald, Hier: Erholungswald

5. Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
(§ 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)

- II. Nachrichtliche Übernahme (§ 5 Abs. 4 BauGB)

Erhaltung: Knick

Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des
Naturschutzrechtes
(§ 5 Abs. 4 BauGB und § 22 BNatSchG)

L

Hier: Landschaftsschutzgebiet

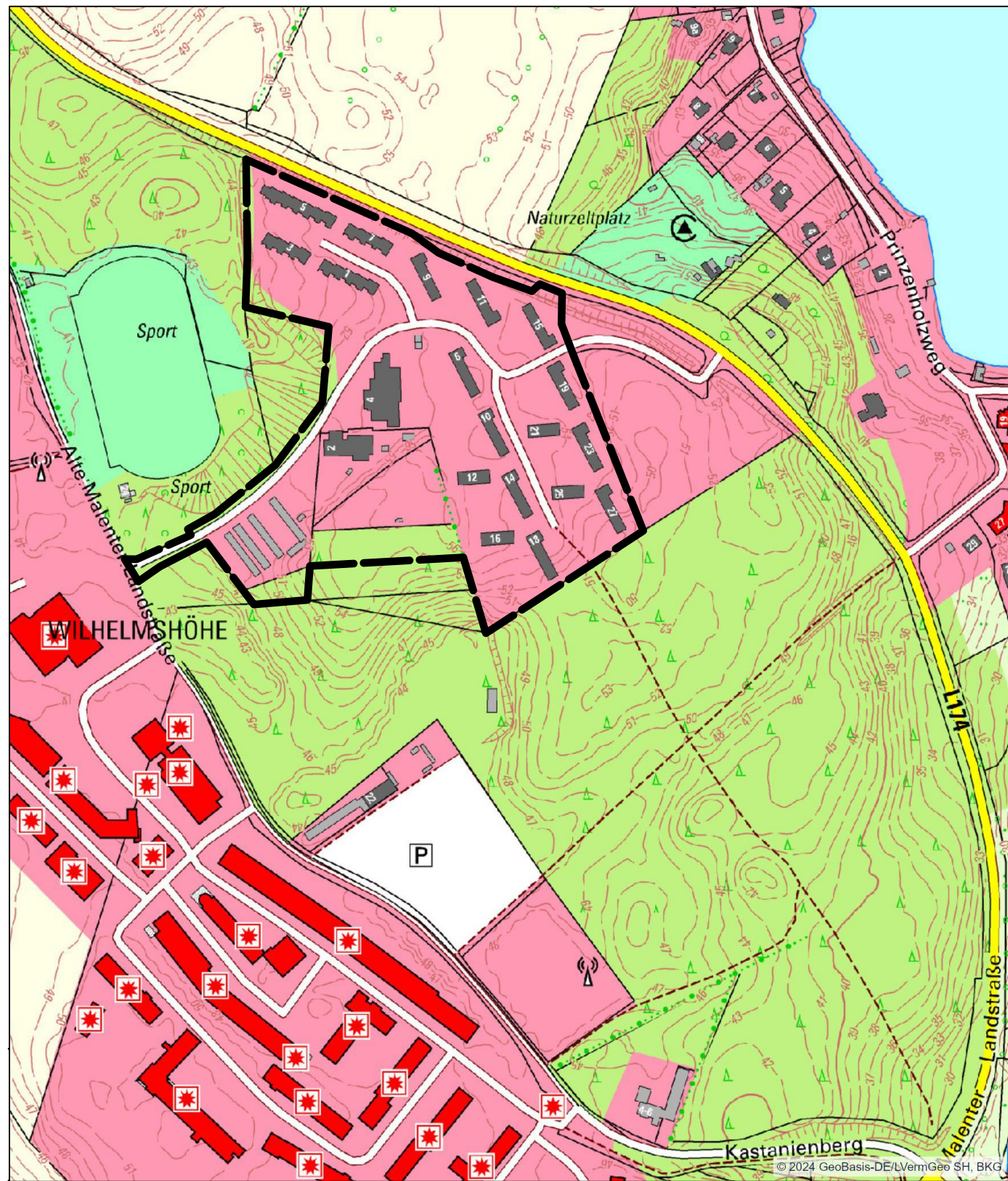
Waldschutzabstand gem. § 24 Abs. 1 LWaldG

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Stadtvertretung vom
Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch Abdruck im
Ostholsteiner Anzeiger am
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wurde vom
bis zum durchgeführt.
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein
können, wurden gem. § 4 Abs. 1 i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB am unterrichtet und zur
Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
4. Die Stadtvertretung hat am den Entwurf der 38. Änderung des F-Planes und die
Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
5. Der Entwurf der 38. Änderung des F-Planes und die Begründung haben in der Zeit vom
bis einschließlich während der Dienststunden nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich
ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während
der Auslegungsfrist schriftlich und zur Niederschrift abgegeben werden können, am
durch Abdruck im Ostholsteiner Anzeiger am ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt
der Bekanntmachung der Auslegung der Planentwürfe und die nach § 3 Absatz 2 BauGB
auszulegenden Unterlagen wurden unter "www.vg-eutin-suesel.de" zur Beteiligung der
Öffentlichkeit zusätzlich ins Internet eingestellt.
6. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein
können, wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB am zur Abgabe einer Stellungnahme
aufgefordert.
7. Die Stadtvertretung hat die abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden
und sonstigen Träger öffentlicher Belange am geprüft. Das Ergebnis wurde
mitgeteilt.
8. Die Stadtvertretung hat die 38. Änderung des F-Planes am beschlossen und die
Begründung durch Beschluss gebilligt.
- Eutin, den Bürgermeister Radestock
9. Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein
hat die 38. Änderung des F-Planes mit Bescheid vom, AZ.:
genehmigt.
10. Die Erteilung der Genehmigung der 38. Änderung des F-Planes sowie Internetadresse der
Gemeinde und Stelle, bei denen der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden
Erklärung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden
kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurde am ortsüblich bekannt
gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von
Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§
215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen. Die 38. Änderung des F-Planes wurde mithin am
wirksam.

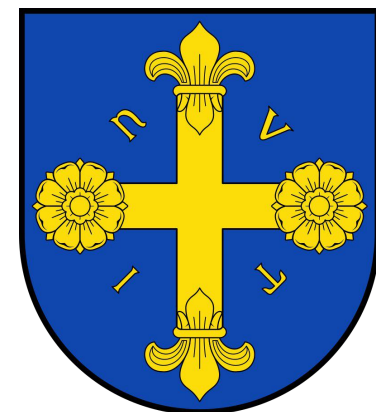
Eutin, den Bürgermeister Radestock

Übersichtsplan



38. Änderung des Flächennutzungsplanes
- Wilhelmshöhe -

Stadt Eutin
Kreis Ostholstein



Verfahrensstand - Bauleitplanverfahren gemäß § 5-6 des Baugesetzbuches (BauGB)

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB | <input type="checkbox"/> Behördenbeteiligung gem. § 4 (2) BauGB |
| <input type="checkbox"/> Frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 (1) BauGB | <input type="checkbox"/> Erneute Beteiligung gemäß § 4a (3) BauGB |
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB | <input type="checkbox"/> Abschließender Beschluss gem. § 6 BauGB |

Verfasser: **BCS** Stadt+region
BUILDING COMPLETE SOLUTIONS®

Maria-Gosport-Straße 1
23562 Lübeck
Fon +49 451 317 504 50
Fax +49 451 317 504 60
Web www.bcs-gp.de
Mail lubeck@bcsgp.de